

Wiederholt mit „Morgens Sonntag“... die Expedition ist an den Wochentagen von 7-11 Uhr Mittags...



Infections-Gebäude für die 5 größten Korporation oder deren Raum 137/2, für Private in Wierzbung und Umgang 10 Pf.

Merseburger Kreisblatt. (Amtliches Organ der Merseburger Kreis-Verwaltung.)

Bei der diesjährigen Auslosung von 7000 Mark Obligationen des Kreises Merseburg vom Jahre 1893 sind folgende Nummern gezogen worden:

- Lit. A. Nr. 8 & 3000 Mark, B. Nr. 73, 84 & 1000 Mark, C. Nr. 210, 288, 320, 353 & 500 Mark, D. Nr. 494, 727, 856 & 200 Mark.

Diese Obligationen werden den Inhabern mit der Aufforderung gefündigt, die Kapitalbeträge vom 15. Juni 1895 ab bei der hiesigen Kreis-Kommunal-Kasse gegen Rückgabe der Obligationen, sowie der noch nicht fälligen Zinsscheine und der Zinsanweisungen in Empfang zu nehmen.

Merseburg, den 20. Oktober 1894.

Kreis-Ausschuss des Kreises Merseburg. Weiblich.

Stadtverordneten-Versammlung.

Montag, den 4. März er. Abends 6 Uhr.

Tag-ordnung: 1. Bauliche Veränderung im Hause Delgute Nr. 25; 2. Bericht der gemischten Kommission. Geheime Sitzung: Personalien. Merseburg, den 28. Februar 1895.

Der Vorsitzende der Stadtverordneten. Witt.

Merseburg, 1. März 1895.

Kommunale Weinbesteuerung.

Bereits im vorigen Jahre war dem Reichstage ein Weinsteuergeheimtör vorgegangen, der u. a. auch eine Regelung der Frage der kommunalen Weinbesteuerung bezweckte. Derselbe gelangte indessen nicht zur Verabschiedung.

schiedenheit in der Besteuerung herbeigeführt hat. Viele hierzu verbundene Schwierigkeiten haben denn auch die Weinsteuer wenig zur Anwendung kommen lassen.

Nach dem durch die Reichsversammlung in Kraft erhaltenen Zollvereinigungsvertrage vom 8. Juni 1867 ist die Erhebung einer Abgabe von Wein durch Kommunen und Korporationen nur in den eigentlichen Weinländern zulässig.

Am Reichstage begann am Donnerstage die zweite Beratung des Art. 211. Die Besetzung für Berechnung der Veranschlagung wurde abgelehnt. Bei dem Kapitel „Seelorge“ beantragte der Abg. Ziegler (Chr.), daß bei der Wärme die Parität nicht durchzuführen sei.

Parlamentsberichte.

Der Hauptmann ging immer aufgeregter durchs Zimmer. „Eine Magdstellung. Ein Mädchen von Deinen Fähigkeiten, Deinem Talent, Deiner wunderbaren Begabung!“

(Wachsend verboten.) Gjalä. Erzählung von Oskar Höder. (6. Fortsetzung.) „Fort? ... Aber wohin? Du, Gjalä, eine arme hilflose Waise! ...“

lung bei. Der Abg. Reigen (Opp.) hält dieselbe nicht für zuträglich. Staatssekretär Hollmann betont demgegenüber, daß die Abenteurerleistungen sehr wohl mit der Ablegung neuer Schiffbauten zusammenhängen.

Das Abgeordnetenhaus setzte am Donnerstage die zweite Lesung des Art. 211 fort. Abg. Richter beantragte, daß die Abgabe von Wein durch Kommunen und Korporationen nur in den eigentlichen Weinländern zulässig sei.

Wittelslinie zu finden. Das ist nach dem Entschluß seiner Kommission dem Herrn Minister gelungen. Abg. Stanké (Chr.) verlangt, daß in Oberösterreich die katholischen Geistlichen mehr zu den Sozialversicherungen herangezogen werden.

Abg. Serravallo (natl.) legt auf die in vorigen Jahren eingeleitete Reform des hiesigen Abgabenwesens ein, dankt der Regierung, dieselbe in Aussicht genommen zu haben und wünscht, daß die abendliche gebildete Bevölkerung in den höheren Wäldchen einen an staatsähnlichen Wohlstand erlangen möge.

Politische Nachrichten.

Deutschland. (Vom Kaiserhof.) Der Kaiser ist am Donnerstage Vormittag 10 1/2 Uhr auf dem Bahnhof Friedrichstraße wieder in Berlin eingetroffen und begab sich von dort sofort nach dem Reichskanzlerpalais.

und zu verhehnen. Ach, wenn Sie wüßten, Hauptmann Dang, was ich schon habe erdulden müssen! ... Gottlob, es hat jetzt ein Ende. Ja, der Tod meines Vaters war eine Erlösung — für ihn und für mich.

Zeit — als Gjalä noch ein halbwillkürliches Ding war, aber mit der heiligen Unschuld ihrer süßen Stimme hat Herr Joch gefangen genommen — ihn zu dem schönen Mädchen hingezogen und ihn immer mehr und tiefer an sie gefesselt hatte.

Inserate im Betrage bis zu 1 Mark bitten wir bei Aufnahme sogleich zu bezahlen.



begründet. — Anlässlich der Wiederkehr des...

Humor in erster Zeit. Den Franzosen soll die Schiffahrt...

Die Caprivische Handelsvertragspolitik und Graf Herbert...

Das Abschiebungsgesetz des Gouverneurs von Deutsch-Ostafrika...

Der Bundesrath des deutschen Reichs hielt am Donnerstag...

Die Reichs-Anzeiger veröffentlicht die Bedingungen...

nicht schlüssig gemacht. Es stehen noch die...

Oesterreich-Ungarn. Der Kaiser Franz Joseph ist von...

Frankreich. Aus Paris melden alle Berichte...

Russland. Aus Petersburg kommt eine...

Spanien. Die Spanier werden sich zum...

schlüssigen Erfolges sicher, jedoch nicht man...

Orient. Der Aethiopische Abbas von Aegypten...

Parlamentarische Nachrichten. Die Kammer...

Vom chinesisch-japanischen Kriegsschauplatz. Auf dem...

Provinz und Umgebung. Am 27. Februar...

Halle, 28. Februar. Neben einer Anzahl...

Mein, aber eine Sünde wäre es, wenn Du...

mittels deren sie nach ihrem Gefährnisse nicht...

Halle, 28. Febr. Der Vierfaher...

Halle, 27. Febr. Dem hier vor einiger...

Halle, 28. Februar. Ein Dyerreligiöser...

Halle, 28. Februar. Neben einer Anzahl...

Halle, 27. Februar. Dem hier vor einiger...

Halle, 28. Februar. Neben einer Anzahl...

worden — welche Zukunft hätte mit offen...

Ein paar Sekunden nicht er lautend stehen...

weil das Gjalä Blut gerade bei dem...

Bei dem rohen Wachen, das in diesem...

„Da — nimm, Gjalä!“ sagte er hastig.

„Thornum Bang — um Himmelswillen —...

„Nein, ich kann nicht, ich darf nicht!...

„Nein, aber eine Sünde wäre es, wenn Du...

Der Bürste lächelte herein und meldete...

„Und hier in meine Hand hinein sollst Du...

„Noch immer zögerte Gjalä, der das Blut...

„Obne ein Wort zu erwidern stürzte Gjalä...

der aufopfernden Hingebung, die ihr dieser...

„Ich gehe, Thornum Bang! ... Haben Sie...

„Am Hüfte des Storchens führte der...

„Runderbar straßten, purpurroth stand...

(Fortsetzung folgt.)



